

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Bordenau** am Dienstag, **10.05.2022**, 19:00 Uhr, im
Dorfgemeinschaftshaus Bordenau, **Am Dorfteich 15, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil
Bordenau 0101**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Andrea Czernitzki

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Harry Piehl

Mitglieder

Frau Silke Dai

Frau Doris Kartal-Cornehl

Herr Marcel Malbrich

Herr Thomas Maske

Herr Dirk Neugebauer

Frau Tanja Reddert

Herr Thomas Stolte

Herr Kai-Uwe Ullrich

Verwaltungsangehörige/r

Herr Kai-Hendrik Voß

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:05 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.02.2022
- 3 Sachstandsbericht Ausbau Glasfasernetz Bordenau durch Herrn Braune-Frehse LeineNetz GmbH
- 4 Sachstandsbericht Ausbau E Ladestationen in Bordenau durch Herrn Schlei Ideenstadtwerke Neustadt a. Rbge.
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 6 Berichte und Bekanntgaben
- 6.1 Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände **2022/041**
- 6.2 Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung **2022/042**
- 7 Sachstandsbericht der Verwaltung zu den Hortcontainern für Bordenau
- 8 Sachstandsbericht der Verwaltung zur Personalproblematik im Hort/KiTa Bordenau
- 9 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für die Turnhalle Bordenau
- 10 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für das DGH Bordenau
- 11 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Bordenau mit einem Glasfaseranschluss
- 12 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ortsbürgermeisterin Czernitzki eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

2. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.02.2022**

Frau Reddert merkt an, dass unter TOP 8 wie folgt geändert werden müsste: Der Ortsrat befürwortet den Antrag. Herr Piehl setzt sich mit der Stadtverwaltung in Verbindung.

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 08.02.2022 wird mit der genannten Änderung einstimmig genehmigt.

3. **Sachstandsbericht Ausbau Glasfasernetz Bordenau durch Herrn Braune-Frehse LeineNetz GmbH**

Herr Braune-Frehse präsentiert den Sachstand des Ausbaus des Glasfasernetzes in Bordenau und dem gesamten Stadtgebiet. Die Präsentation wird als **Anlage 1** zum Protokoll hinzugefügt.

4. **Sachstandsbericht Ausbau E Ladestationen in Bordenau durch Herrn Schlei Ideenstadtwerke Neustadt a. Rbge.**

Herr Schley präsentiert den Sachstand und die zukünftige Entwicklung der E-Mobilität in Neustadt. Die Präsentation wird als **Anlage 2** zum Protokoll hinzugefügt.

5. **Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Frau Anne Seefeldt fragt, ob auf der Frielinger Straße am Ortsausgang eine Verkehrsberuhigung eingerichtet werden kann. Aufgrund der unzureichend ausgebauten Verkehrsinsel und der davorliegenden Landstraße, auf der die zulässige Höchstgeschwindigkeit 100 km/h beträgt, würde die Geschwindigkeit von 50 km/h am Ortseingang deutlich überschritten werden. Dies führe zu einer enormen Lärmbelastung und einer hohen Gefährdung, da dieser Abschnitt als Straßenquerung genutzt werden müsse. Als Vorschläge für eine Verkehrsberuhigung werden der Ausbau der Verkehrsinsel, die Installation eines Blitzers und die Einrichtung einer durchgehenden 30er-Zone genannt.

Herr Piehl schlägt vor, einen Ortstermin zu vereinbaren.

Antwort der Verwaltung:

Die gesetzlichen Grundlagen und Voraussetzungen für die von Frau Seefeldt geforderten Maßnahmen, wurden der Fragestellerin bereits zweimal schriftlich durch Bürgermeister Dominic Herbst erläutert. Wie Frau Seefeldt aus diesen Schreiben bekannt sein müsste, darf die Stadtverwaltung auf Höhe des Orteingangs weder Tempokontrollen durchführen noch Tempo 30 anordnen.

Zur Erklärung: Bei der Frielinger Straße handelt es sich um eine Kreisstraße (K 339), die für den überregionalen Verkehr vorgesehen ist und von jedem Verkehrsteilnehmer ohne Einschränkung genutzt werden darf. Grundsätzlich gilt an Ortsdurchfahrten deutschlandweit Tempo 50. Die Ausweisung von Tempo 30 ist an für überregionalen Verkehr vorgesehenen Straßen gemäß Straßenverkehrsordnung (StVO) nur bedingt möglich, beispielsweise vor Schulen oder Kindergärten. An der Frielinger Straße gibt es keine Grundlage für eine derartige Temporegelung.

Kommunale Tempomessungen dürfen in Niedersachsen frühestens 150 Meter nach einem Geschwindigkeitsschild / Ortseingangsschild zum Einsatz kommen. Zur gesetzlichen 150-Meter-Regel muss noch der Erfassungsbereich des Messfeldes addiert werden. Um rechtsicher „blitzen“ zu können, setzt die Stadt daher eine Entfernung von knapp 200 Metern zum ersten Verkehrsschild, beispielsweise dem Ortseingangsschild, an.

Gleichwohl hat die Verwaltung nach der ersten Anfrage von Frau Seefeldt das Verhalten der Verkehrsteilnehmer an der Frielinger Straße mittels eines Seitenradarmessgerätes überprüft. Im Spätsommer 2020 war das Gerät auf Höhe des Hauses Nummer 24, also keine 100 Meter von Haus der Anfragstellerin entfernt, im Einsatz. Dabei hat sich nicht bestätigt, dass auf dieser Höhe der Frielinger Straße eine Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer mit deutlich zu hoher Geschwindigkeit unterwegs ist. Die ermittelten Daten gaben keinen Anlass für geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen - in welcher Form auch immer. Die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit betrug nur 52 km/h. 85% aller Fahrzeuge fuhren 59 km/h oder langsamer.

Auch bezüglich der erwähnten Veränderung der Verkehrsinsel an Bordenauer Ortseinfahrt wurde Frau Seefeldt bereits ausführlich beantwortet. Eine derartige bauliche Veränderung könnte unter Umständen mit dem Bau des neuen Radweges von Bordenau nach Frielingen realisiert werden. Die Region Hannover hat bereits die Planung für dieses Projekt begonnen. Die Stadt Neustadt kann in diesen Prozess nicht eingreifen, wird sich aber im Zuge der Projektplanung für eine Veränderung der Einengung einsetzen.

Aufgrund der erläuterten Fakten lehnt die Stadtverwaltung einen Ortstermin ab. Die rechtlichen Grundlagen und Voraussetzungen sind Frau Seefeldt vollumfänglich erläutert worden, ein Ortstermin ändert nichts an den gesetzlichen Vorgaben.

6. Berichte und Bekanntgaben

Frau Czernitzki berichtet folgendes:

- a) Für die Gehwegverlängerung/Querungshilfe am Steinweg wird eine Drucksache für den Rat vorbereitet.
- b) Die Rundbank am Dorfgemeinschaftshaus wird aufgestellt.
- c) Frau Czernitzki verliest die Antwort des Fachdienstes Stadtgrün zum TOP 10 der Sitzung am 08.02.2022. **(Anlage 3)**
- d) Es hat eine Besichtigung der Straße „Am Fährhaus“ stattgefunden, um die Sicherheit des Fahrradwegs zu verbessern. Teilgenommen haben die Region Hannover, die Stadt Neustadt und der Ortsrat Bordenau. Der Ortsrat hat die Verbreiterung des Weges, das Anbringen von Spiegeln und das Aufstellen von Drängelgittern vorgeschlagen. Die Region prüft die verschiedenen Möglichkeiten. Die Verbesserungen sollen bis September durchgeführt sein.

e) Es findet regelmäßig eine Baubesprechung zum dritten Bauabschnitt statt. Nachdem einige Personen die Absperrung umfahren haben, wurden nun Barken und eine Schranke aufgestellt.

f) Frau Czernitzki hat die Patenschaftsurkunde für die gespendete Sanierung der Kirchenorgel erhalten.

6.1. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2022/041

Frau Czernitzki verliest die Informationsvorlage.

Beschluss:

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

6.2. Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung 2022/042

Frau Czernitzki stellt die Vorlage vor. Der Ortsrat ist den Neuerungen gegenüber nicht positiv gestimmt und befürchtet eine Verschlechterung. In der nächsten Ortsratssitzung sollen die Ergebnisse der Evaluation vorgestellt werden.

7. Sachstandsbericht der Verwaltung zu den Hortcontainern für Bordenau

Frau Czernitzki verliest die Stellungnahme des Fachdienstes Immobilien (**Anlage 4**).

8. Sachstandsbericht der Verwaltung zur Personalproblematik im Hort/KiTa Bordenau

Frau Czernitzki verliest die Stellungnahme der Stadtverwaltung (**Anlage 5**).

Der Ortsrat Bordenau bemängelt, dass nicht genug getan wird, um die schlechte Situation zu verbessern. Neben fehlender Kommunikation seitens der Stadt Neustadt, wird von der schlechten Stimmung der Eltern berichtet. Es sei zu lange nicht reagiert worden.

9. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für die Turnhalle Bordenau

Herr Ullrich stellt den Antrag vor. Nach kurzer Diskussion ist sich der Ortsrat einig, dass ein Defibrillator öffentlich zugänglich an der Turnhalle oder am Dorfgemeinschaftshaus angebracht werden soll.

Beschluss:

Der Antrag wird in geänderter Form einstimmig beschlossen.

10. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für das DGH Bordenau

Herr Ullrich stellt den Antrag vor.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

11. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Bordenau mit einem Glasfaseranschluss

Herr Ullrich stellt den Antrag vor. Herr Piehl weist darauf hin, dass der Dorfgemeinschaftsverein keine Kosten übernimmt. Wenn ein Anschluss erstellt werden, müsse die Stadt Neustadt die Kosten übernehmen. Der Ortsrat Bordenau befürwortet den Glasfaseranschluss am Dorfgemeinschaftshaus im Zuge des Anschlusses der Schule. Die Kosten soll die Stadt Neustadt übernehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Anfragen

a.) Herr Ullrich bemängelt, dass die Anfragen des Orsrates aus der letzten Sitzung nicht beantwortet wurden. Die Anfragen zu den Themen „Vorzeitige Sanierung der Sporthalle“, „Fehlende Kita- und Hortplätze“ und „Ausschreibung Essensversorgung“ seien nicht beantwortet worden.

b.) Herr Ullrich erfragt, wann die „10-Km/h-Piktogramme“ auf der Straße „Am Dorfteich“ aufgebracht werden. Die Stadtverwaltung habe die Durchführung zugesichert. Bisher habe es dazu keine weiteren Informationen gegeben.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 03.06.2022

RASANNT RASANNT

Glasfaserausbau Bordenau

OR-Sitzung 10.05.2022

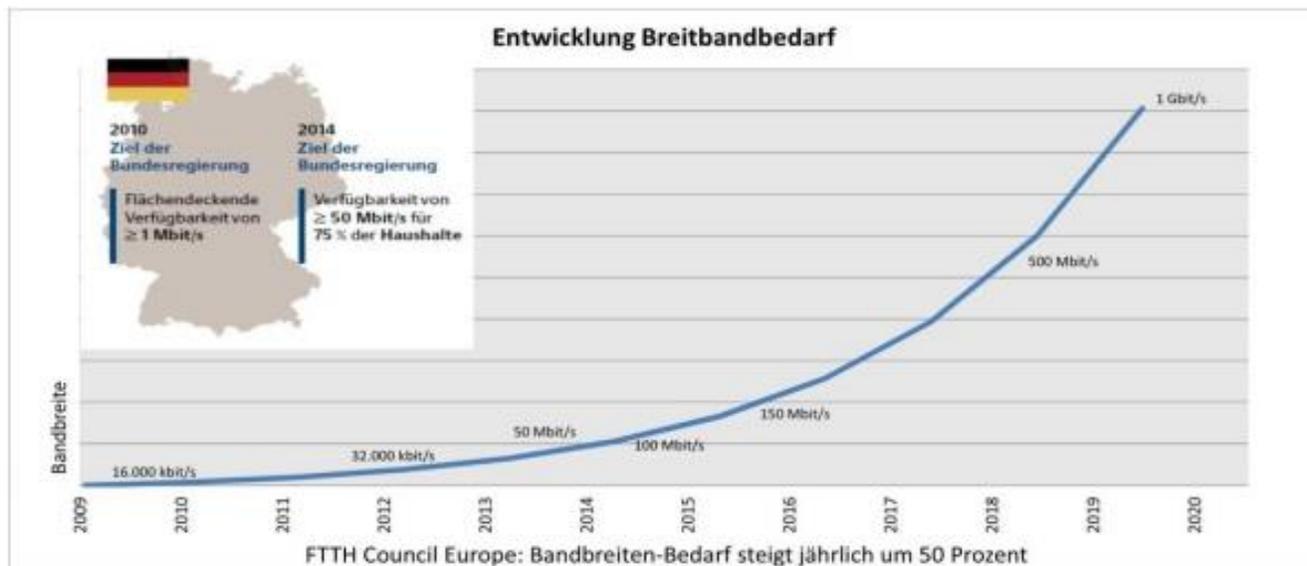


Projektüberblick - Meilensteine und Eckdaten

- Der Glasfaserausbau in Neustadt am Rübenberge geht weiter RASANNNT voran
- Baustart Bordenau erfolgte deutlich früher als geplant (2023)
- Sehr hohe Kundenrücklaufquoten in der gesamten Gemeinde bestätigen die Strategie der SNN/SWN
- Im Projekt Bordenau werden ca. 14,5 km Ortsnetztrasse und bis zu ca. 600 Hausanschlüsse gebaut
- Zuständige Tiefbaufirma ist Fa. R+E Todtenhaupt, die FTTH-Planung erfolgt durch Fa. K+M Bernd Hiller
- Es erfolgt eine integrale Planung mit der Stadt Neustadt und anderen Beteiligten, um weiteren Sanierungsanforderungen und Baumaßnahmen möglichst gerecht zu werden (z.B. Geh- / Radwegs- und Straßenbaumaßnahmen etc.)
- Aktueller Ausführungszeitraum seit Ende Qtl. III 2021 bis Jahresende (bzw. Qtl. 1/2023) vorgesehen
- Zuführung von Frielingen wird bis Juli hergestellt

Bandbreiten - Bedarf

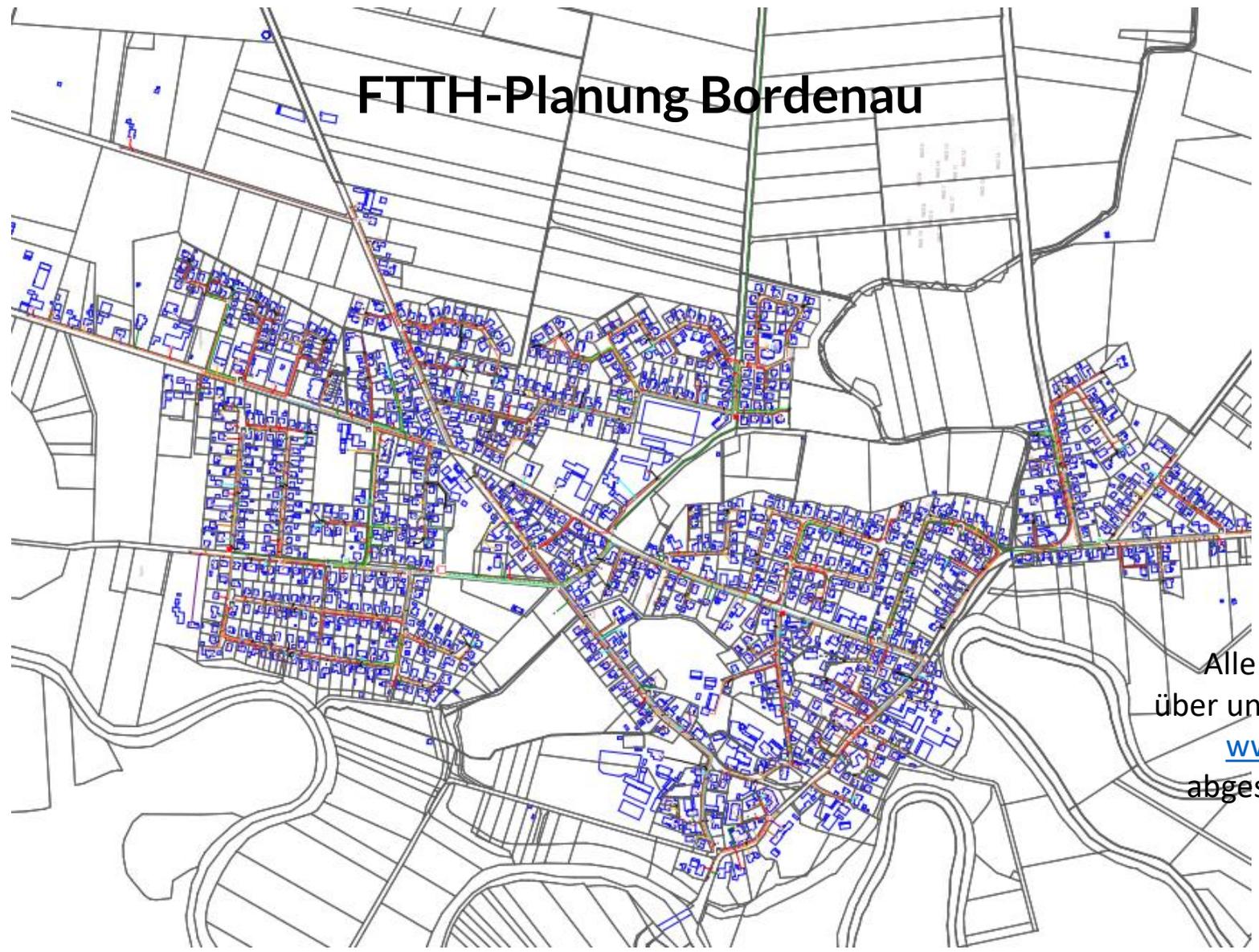
Der Bandbreiten-Bedarf steigt jährlich um ca. 50%.



Der zunehmende Bedarf resultiert aus breitband-intensiven Sprach-, Daten- und Multimediaanwendungen:

- Telefonie (VoIP)
- Internet
- Cloud Computing
- File Sharing
- Unternehmensanwendungen
- Home Office
- Home schooling
- Telemedizin
- Online-Networks
- Online Radio
- Video-on-demand
- TV-Datendienste

FTTH-Planung Bordenau



Alle Verträge können
über unsere Klickstrecke auf
www.rasannt.de
abgeschlossen werden!

Glasfaser für unsere Region

Status-Quo Glasfaserausbau Neustadt

Am 31.01.2022 liegen ca. 6.000 Vorverträge vor. 1.000 Kunden sind in der Belieferung

RASANNT

SURFEN MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT



UNSERE KLIKSTRECKE WIRD NOCH SMARTER

Noch smarter RASANNT Glasfaser bestellen: Diese Neuerungen bringt unser Update.



WOW! ES GEHT LOS IN POGGENHAGEN!

Schon wieder schneller als geplant: Poggenhagen surft schon bald RASANNT.



RASANNT HILFE FÜR ERDBEER- UND SPARGELHOF LÜBBERT

RASANNT und Tiefbaupartner K+M Hiller leisten spontane Wirtschaftshilfe für den Suttorfer Hofladen.



MARDORF WIRD 21 TONNEN SCHWERER

Getragen vom Kran „Adler“ segeln 21 Tonnen durch die Luft. Am frühen Morgen des 5. Mai setzte ein Autokran eine wichtige Verteilerstation für Glasfaser an der Kreuzung Mardorfer Straße / Pferdeweg ab.



NEUSTADTS SCHULEN SURFEN RASANNT

In Rekordzeit haben wir drei der weiterführenden Neustädter Schulen angeschlossen - und in Kürze kommen noch einmal acht Grundschulen hinzu. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, können Schüler*innen jetzt ohne Limit surfen.

RASANNT

SURFEN MIT LICHTGESCHWINDIGKEIT



www.ideenstadtwerke.de







Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum

PV-Anlagen mit und ohne Speicher

Private Dächer

Kleingewerbe

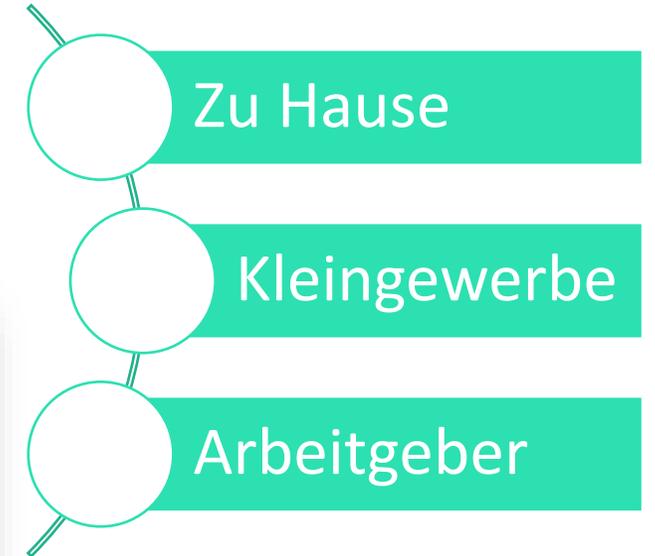
Großgewerbe

Neu ab Sommer

Mini-PV für Balkon und Garage



LeineBoxen



LeineBox Midi

Eve Single S-line von Alfen

1.699,00*



LeineBox Easy

wallbe Eco

1.599,00*



LeineBox Standard

Innogy eBox smart

2.049,00*



LeineBox Pro

Innogy eBox professional

2.199,00*

*Preise inklusive Installation

Für jeden Kunden das Richtige dabei [LINK](#)

Ladepunkte mit Abrechnung

Giro=e



- Gewerbe
- Arbeitgeber
- Öffentliche Ladepunkte

Ladepunkte für jeden Bereich



	Zu Hause und Arbeitgeber	Gewerbe und Arbeitgeber	DC Schnellader
Leistung	11 kW	Bis 22 kW	150 – 300 kW DC
Ladepreis	0,30 €/kWh Haushaltsstrompreis	0,40 - 0,60 €/kWh Je nach Standort	0,75 - 1,20€/kWh Je nach Standort und Leistung
Investition inklusive Installation	Ab 1.489€ für eine LeineBox *	Ab 15.000 - 26.000€ für eine Ladesäule	Ab 75.000 – 150.000€ für einen Schnellader

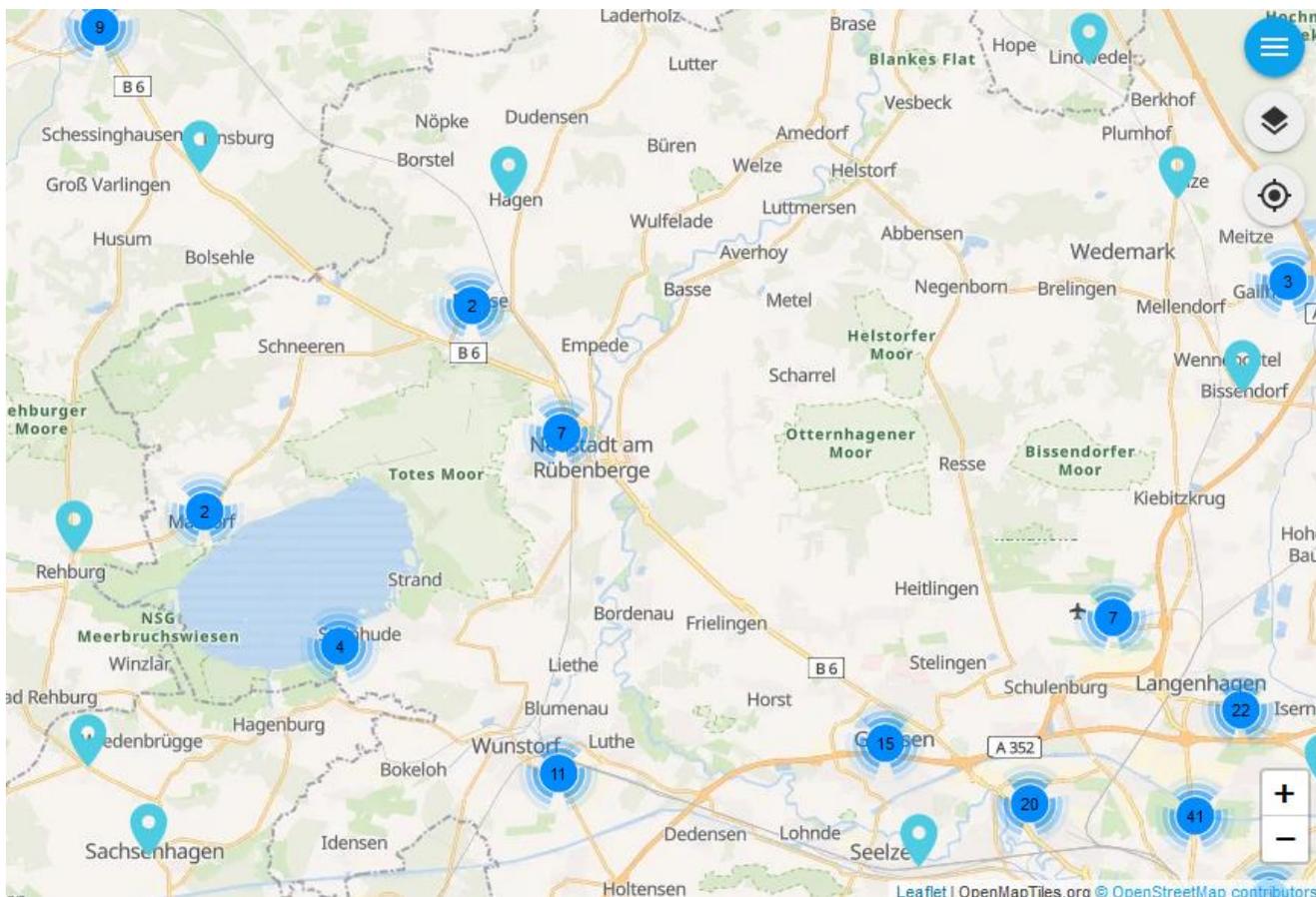
*LeineBox ist ein Angebot der Stadtwerke Neustadt; Beinhaltet eine Wallbox inklusive Installation und Inbetriebnahme

Was kostet mich eine Ladung und wie weit komme ich?



	Zu Hause und Arbeitgeber	Gewerbe und Arbeitgeber	DC Schnelllader
Leistung	11 kW	Bis 22 kW	150 – 300 kW DC
Ladepreis	0,30 €/kWh Haushaltsstrompreis	0,45 - 0,65 €/kWh Je nach Standort	0,75 - 1,20 €/kWh Je nach Standort und Leistung
Eine Ladung z.B. 60 kWh	18 €	27 € +11 €	45 € +27 €
Fahrtkosten bei ruhiger Fahrt (15 kWh/100 km)	4,50 €/100 km	6,75 €/100 km	11,25 €/100 km

Ladepunkte in und um Neustadt



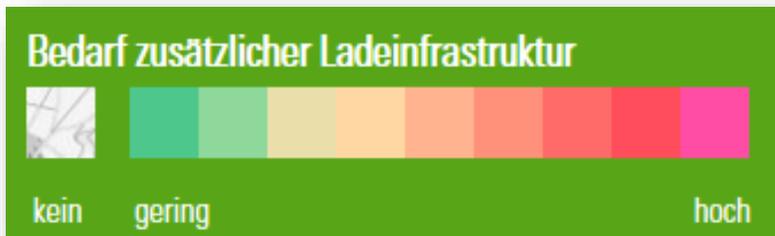
Ort	Anzahl Ladepunkte
Balneon	3
Betriebshof	11
EDEKA Neustadt	4
Haagen Ortsmitte	2
Mardorf Zentrum	4
MC Donalds	2
Parkhaus	1
Völkers	6
Gesamtergebnis	33

Ladepunkte in und um Neustadt

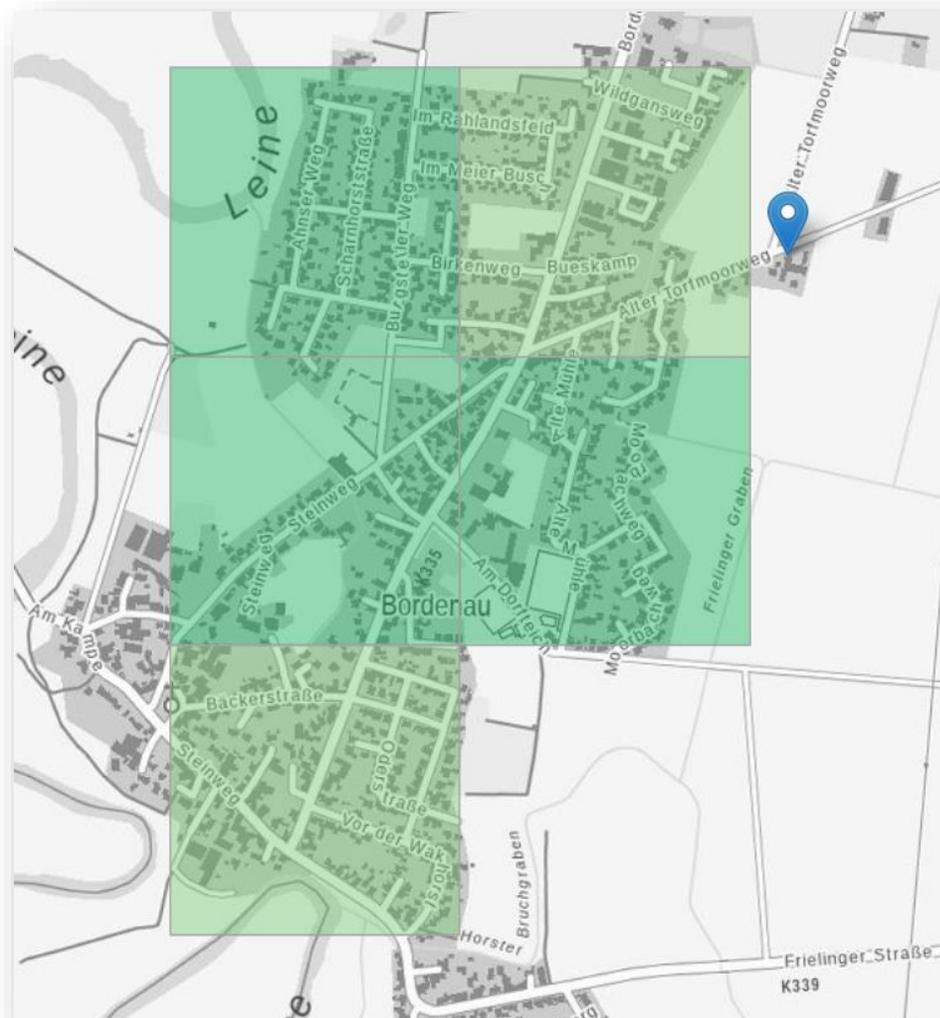
Ort	Anzahl Ladepunkte	Verladene Strommenge	Gewinn 10 Cent/kWh
Balneon	3	7.223 kWh	722,30 €
Betriebshof	11	15.206 kWh	1.520,56 €
EDEKA Neustadt	4	6.991 kWh	699,10 €
Haagen Ortsmitte	2	1.232 kWh	123,20 €
Mardorf Zentrum	4	892 kWh	89,20 €
MC Donalds	2	25.977 kWh	2.597,70 €
Parkhaus	1	2.399 kWh	239,85 €
Völkers	6	10.190 kWh	1.019,00 €
Gesamtergebnis	33	70.109 kWh	7.010,91 €

Beispielrechnung je kWh: 30 Cent Stromeinkauf + 10 Cent Roaming + 10 Cent Stadtwerke

Wie sieht Die NOW das Potential von Bordenau



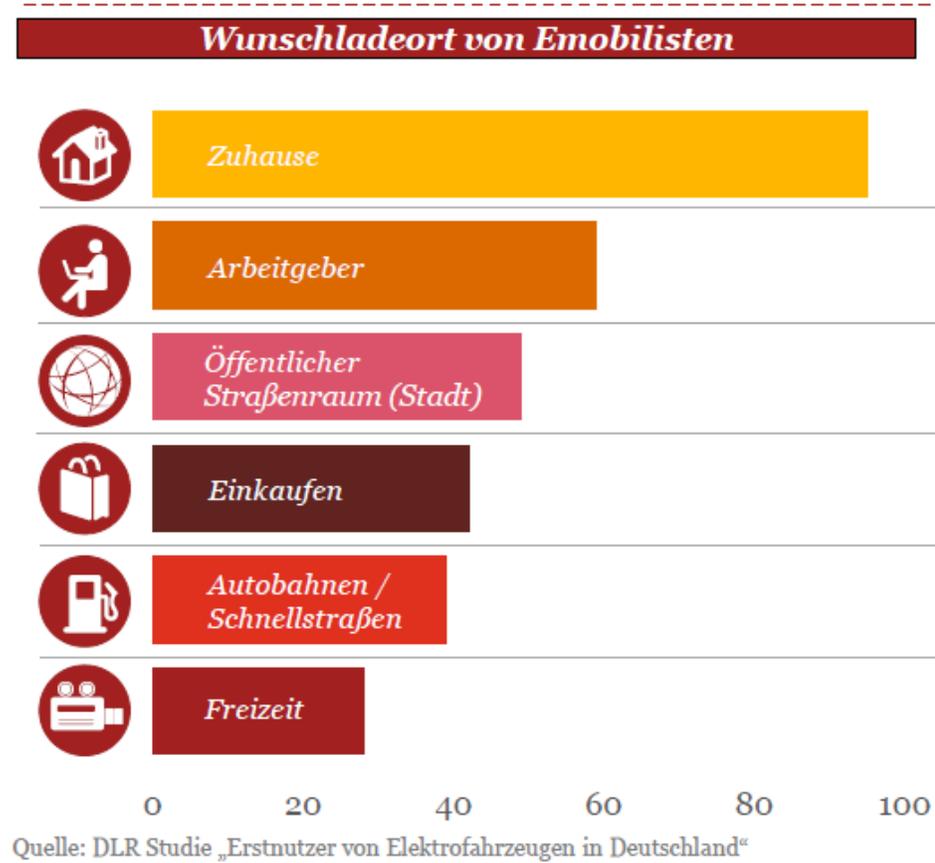
Ausbaudringlichkeit 1 von 10



Wo lädt der E-Mobilist sein Auto?

1. Zu Hause
2. Arbeitgeber
3. Öffentlich
aber nur im Stadtgebiet oder auf Reisen
4. Beim Einkaufen
Wer keine eigene Lademöglichkeit hat

Der E-Mobilist braucht beim öffentlichen laden ein Ziel oder eine Beschäftigung



Andere Arten der Erschließung

Wer benötigt Ladepunkte

Gewerbe

NP-Markt Bordenau

Holunder Apotheke

Compact Zimmerei

Kosmetik Streicher

Arztpraxen

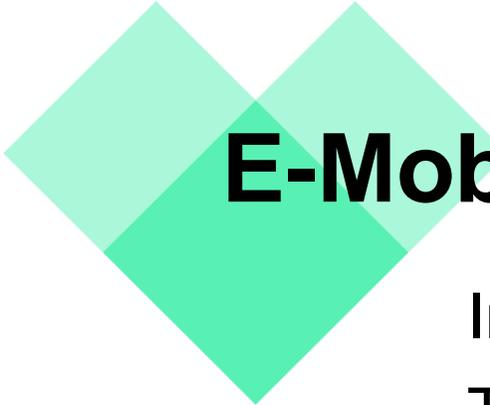
Biogasanlagen

Öffentliche Hand

Baukostenzuschuss

Bürgerbeteiligung

Förderungen vom Staat



E-Mobilität Bordenau

Ingo Schlei

T: 05032 897440

M: ingo.schlei@ideenstadtwerke.de

Voß, Kai Hendrik

Betreff:

WG: Antwort zum Antrag CDU Bordenau v. 22.01.22

Von: Hannebauer, Martin <MHannebauer@neustadt-a-rbge.de>

Gesendet: Donnerstag, 28. April 2022 10:19

An: Heine, Norman <NHeine@neustadt-a-rbge.de>

Cc: Ebert, Cornelia <CEbert@neustadt-a-rbge.de>; Klingemann, Felix <FKlingemann@neustadt-a-rbge.de>

Betreff: Antwort zum Antrag CDU Bordenau v. 22.01.22

Hallo Herr Heine,

wie telefonisch besprochen, zum Antrag der CDU-Fraktion Bordenau vom 22.01.2022 aus der Ortsratssitzung vom 08.02.2022

Der Beschaffung eines Bodentrampolins wird zugestimmt, ein Spielgerät mit den spezifischen Spielwerten ist in Bordenau noch nicht vorhanden.

Da ein Bodentrampolin durch die Sprungmatte nach oben geöffnet ist, ist der Standort unter den Bäumen am Burgsteller Weg mit sehr hohem Reinigungsaufwand verbunden. Es wird vorgeschlagen, das Trampolin auf dem Spielplatz „Qualenriehte/Moorbachweg“ zu installieren. Zudem ist für die Baumpflege kaum noch Raum auf dem Spielplatz „Burgsteller Weg“ vorhanden. Ein Bewegungsspielgerät wurde durch das Stehkarussell vom aufgegebenen Spielplatz „Hinterm Stieberge“ bereits dort realisiert.

Der Bepflanzung mit zwei Obstbäumen als Nachnutzung wird ebenfalls zugestimmt. Die Maßnahme kann im Herbst 2022 umgesetzt werden. Die Fläche als extensive, artenreiche Wiese zu bewirtschaften, wurde bereits begonnen. Bei Bedarf einer Neuansaat wird das Ausbringen einer Blümmischung angestrebt.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Hannebauer

Stadtgrün

Telefon: -231

Theresenstr. 4, Eingang C

Betreff:

AW: Wg: AW: Sachstandsbericht Hortcontainer Bordenau zur Ortsratssitzung am 10.05.2022

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit GMX Mail gesendet.
Am 05.05.22, 09:29 schrieb "Völkel, Thomas" <TVoelkel@neustadt-a-rbge.de>:

Sehr geehrte Frau Czernitzki,

gern gebe ich Ihnen Rückmeldung zum Stand des Projektes „Hortcontainer Bordenau“.

Wie Sie bereits von Herrn Homeier erfahren haben, sind wir derzeit mitten drin im Vergabeverfahren zur Errichtung der Containeranlage.
Dazu hatten wir bundesweit über 20 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Erfreulicher Weise sind eine Reihe von Angeboten eingegangen und sowohl technisch als auch formal vergaberechtlich geprüft worden.

Die erforderlichen Widerspruchsfristen sind aktuell abgelaufen, so dass ich Ihnen mitteilen kann, dass wir **heute** einen Bauauftrag zur Errichtung der Container erteilen konnten.

Den Auftrag erhält die Firma HMS-Mobilbau aus Wunstorf.
Die Auftragssumme setzt sich aus einmaligen Kosten für Herstellen und Errichten der Anlage in Höhe von 33.201,00 EUR und einer Miete von monatlich 4.825,00 EUR zusammen.
Bei einer fiktiv angenommenen Standzeit von 5 Jahren ergeben sich Kosten für die Stadt Neustadt am Rübenberge in Höhe von 323.013,00 EUR brutto.

Wir sind in enger Abstimmung mit der Firma, um die Umsetzung des Projektes zu forcieren.
Die Aufstellung der Containeranlage ist abhängig von den Lieferzeiten der erforderlichen Bauteile und „Stand heute“ für Ende August anvisiert. Danach erfolgt der weitere Innenausbau (Einbau der Küche und Möblierung)
Ich gehe derzeit davon aus, dass ein Einzug in die Container Ende September erfolgen kann. Daran arbeiten wir mit Hochdruck.

Am 23.05. wird mit der ausführenden Firma vor Ort noch detailliert besprochen, wie die einzelnen Bauabläufe möglichst störungsfrei abgewickelt werden können.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die genannten Ausführungszeiträume unter dem Vorbehalt der derzeitigen Unsicherheiten stehen.
Sowohl die Corona Pandemie, als auch der Krieg in der Ukraine führen zu erheblichen Störungen in Lieferketten und Ausführungsfristen.
Ebenso haben wir mit einer bisher nie dagewesenen Kostenexplosion zu kämpfen.

Ich gehe davon aus, dass Sie mit dieser Darstellung der Projektabläufe im Augenblick auskömmlich versorgt- und im Ortsrat entsprechend berichten können.

Sollten Sie noch weitere Informationen benötigen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Völkel

Stadt Neustadt am Rübenberge
Fachdienstleitung

Fachdienst: 51 Kinder und Familien
Aktenzeichen: 51

Neustadt a. Rbge., 09.Mai 2022

Ortsrat Bordenau am 10.05.2022

TOP 8: Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kita Bordenau

Die Kindertagesstätte Bordenau ist aufgrund der weiterhin anhaltenden Pandemie durch Krankheitsausfälle stark belastet. Besonders in den letzten Wochen erfolgte durch die schrittweise Öffnung der Gruppen und die Verringerung von Sicherheitsvorkehrungen, gerade im Bereich der Quarantäneregeln, eine „wellenartige“ Ausbreitung des Virus. Zusätzlich ist besonders in der Winterzeit der Ausfall des Fachpersonals durch Krankheit unvermeidlich, da die Nähe zu den Kindern im pädagogischen Alltag zwingend erforderlich ist und die Ansteckungsgefahr dementsprechend signifikant steigt.

Die letzten zwei Jahre stellten für alle Beteiligten, Kinder, Eltern und die Beschäftigten im Kindertagesstättenbereich, eine sehr herausfordernde Zeit dar. Große Belastungen mussten getragen werden. Diese Belastungen spiegeln sich mittlerweile auch im Krankenstand der Beschäftigten in allen Kindertagesstätten wieder. Eine eigentlich erforderliche Erholungsphase ist zurzeit kaum möglich.

Aufgrund des beginnenden Frühjahres und Sommers ist allerdings mit einer Entschärfung der coronabedingten Ausfälle zu rechnen.

Unabhängig von den Ausfallzeiten erfolgte zum Herbst letzten Jahres ein Führungswechsel in der Kindertagesstätte. Die Positionen der Leitung sowie der stellvertretenden Leitung wurden durch externe Kräfte neu besetzt. Auch diese personellen Veränderungen erfordern Zeit zur Einarbeitung und Neuorganisation.

Die Entwicklung der Kita Bordenau im Bereich der Nachbesetzung von vakanten Stellen ist positiv. Zurzeit sind, mit Ausnahme einer vakanten Stelle im Hort, alle Positionen, einschließlich Vertretungskräfte, besetzt. Für die freie Position im Hort läuft das Besetzungsverfahren. Eine entsprechende Bewerbung liegt vor.

Zusätzlich zu den personellen Veränderungen wird die Kita Bordenau durch Teamentwicklungsmaßnahmen unterstützt, um den Führungswechsel und die Teamveränderungen zu begleiten. Durch die seit Anfang des Jahres im FD 51 implementierten neuen Stellen, Sachgebietsleitung Pädagogik und Fachberatung Sprachförderung, erfolgt zusätzlich eine Stärkung und Beratung aller städtischen Kindertagesstätten.



Dennoch bleibt die Unsicherheit in der Beständigkeit der Betreuung. Durch das neuen NKiTaG wurden die Vorgaben für personelle Mindestbesetzungen für Betreuungsgruppen verschärft, d.h. bei überdurchschnittlichen Ausfallzeiten von Beschäftigten muss die Betreuung eingeschränkt werden. Deshalb ist auch zukünftig, bedingt durch die meistens nicht mögliche Planbarkeit von Erkrankungen, eine Kurzfristigkeit von Betreuungseinschränkungen nicht auszuschließen. Zur Abmilderung dieser Situation erarbeitet die Verwaltung zurzeit eine Konzeption zur Neuausrichtung des Personalmanagements, inklusive Vertretungsanteile.

Den Familien aller Kindertagesstätten wurde mit Schreiben im Dezember 2022 die Vorgehensweise bei Personalausfällen transparent dargestellt. Für die Einrichtung von Notgruppen erfolgte in den letzten Wochen die Erarbeitung eines allgemeinen Handlungsleitfadens, der zukünftig für alle städtischen Kitas Gültigkeit haben wird.

Die für alle Beteiligte schwierige Situation im Kinderbetreuungsbereich wird aufgrund der dynamischen Veränderungen, rechtlich und gesellschaftlich, in Verbindung mit dem allgemeinen Fachkräftemangel für die nächsten Jahre eine große Herausforderung bleiben.

Gez. Voltmer





SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Ortsverein Neustadt am Rübenberge | Abteilung Bordenau

SPD Fraktion Bordenau, Bordenauer Str. 49 b, 31535 Neustadt

An die
Verwaltung der Stadt Neustadt a. Rbge.

Kai-Uwe Ullrich
Sprecher SPD Ortsratsfraktion
Abteilung Bordenau

Tel: 05032/913138
Mobil: 0177-2601956
Fax: 05032-913137
Mail: ogv.ullrich@gmail.com

Antrag zur Ausstattung des Bordenauer Dorfgemeinschaftshauses (DGH) mit Glasfaseranschluss

Die Vorbereitungen für den Breitbandausbau mittels Glasfaser schreiten in Bordenau voran. Erste Nutzerin soll die Bordenauer Schule als städtisches Gebäude sein.

Das Dorfgemeinschaftshaus (ebenfalls städtisches Gebäude) wird für viele Veranstaltungen aus Gesellschaft, Sport und Politik genutzt.

Für diese Nutzung ist ein öffentlicher Internetanschluss innovativ und zukunftsweisend. Für die Ausstattung des DGH sind aktuell keine Planungen bekannt.

Aus diesem Grund fordern wir die Stadtverwaltung auf, im Zuge des Anschlusses der Schule an das Glasfasernetz, das DGH als angrenzendes Gebäude mit anzuschließen und die technischen Voraussetzungen für einen schnellen WLAN-Hotspot zu schaffen.

Damit kann den Nutzern des DGH zukünftig bei Bedarf Internet zur Verfügung gestellt werden.

Kai-Uwe Ullrich
Fraktionsvorsitzender



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Ortsverein Neustadt am Rübenberge | Abteilung Bordenau

SPD Fraktion Bordenau, Bordenauer Str. 49 b, 31535 Neustadt

An die
Stadtverwaltung Neustadt a. Rbge.


Kai-Uwe Ullrich
Sprecher SPD Ortsratsfraktion
Abteilung Bordenau

Tel: 05032/913138
Mobil: 0177-2601956
Fax: 05032-913137
Mail: ogv.ullrich@gmail.com

Antrag zur Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Bordenau mit einem AED Defibrillator

Das Dorfgemeinschaftshaus Bordenau wird von allen Altersschichten genutzt.

Aus diesem Grunde halten wir es für unerlässlich wichtig, dass das Gebäude mit einem automatisierten externen (AED) Defibrillator ausgestattet wird.

Gerade die einfache selbsterklärende Handhabung kann zur Rettung von Menschenleben im Ernstfall führen.

Anmerkung:

Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann.

Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren platziert.

Dabei ist die Bedienung der AED Defibrillatoren kinderleicht.

Ein einfacher Druck auf die Ein-/Aus-Taste genügt und Sie werden durch klare Sprachanweisungen des Gerätes durch die Reanimationsschritte geleitet. Somit können im Ernstfall alle nötigen Schritte problemlos und fehlerfrei vollzogen werden.

Kai-Uwe Ullrich

Fraktionssprecher



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Ortsverein Neustadt am Rübenberge | Abteilung Bordenau

SPD Fraktion Bordenau, Bordenauer Str. 49 b, 31535 Neustadt

An die
Stadtverwaltung Neustadt a. Rbge.

Kai-Uwe Ullrich
Sprecher SPD Ortsratsfraktion
Abteilung Bordenau

Tel: 05032/913138
Mobil: 0177-2601956
Fax: 05032-913137
Mail: ogv.ullrich@gmail.com

Antrag zur Ausstattung der Turnhalle Bordenau mit einem AED Defibrillator

Die Turnhalle Bordenau wird von allen Altersschichten, insbesondere auch sehr oft von älteren Menschen genutzt.

Aus diesem Grunde halten wir es für unerlässlich wichtig, dass das Gebäude mit einem automatisierten externen (AED) Defibrillator ausgestattet wird.

Gerade die einfache selbsterklärende Handhabung kann zur Rettung von Menschenleben im Ernstfall führen.

Anmerkung:

Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann.

Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren platziert.

Dabei ist die Bedienung der AED Defibrillatoren kinderleicht.

Ein einfacher Druck auf die Ein-/Aus-Taste genügt und Sie werden durch klare Sprachanweisungen des Gerätes durch die Reanimationsschritte geleitet. Somit können im Ernstfall alle nötigen Schritte problemlos und fehlerfrei vollzogen werden.

Kai-Uwe Ullrich
Fraktionssprecher